

**Neatly sloppy – How wild are
green spaces in the municipality
allowed to be??**

SUSKE CONSULTING

Johannes Maurer
johannes.maurer@suske.at







© Rosemarie Kappler



© Peter Schwarz







Blühstreifen



„Da muss ich mich jetzt selbst bei der Nase nehmen. Ich schreie, dass die Bauern mehr für die Natur stehen lassen sollen und bei mir im Garten muss alles schön ordentlich und gepflegt ausschauen.“

ORDENTLICH! SCHLAMPERT.



Strenge Ordnung herrscht im Eikokon der Feenlämpchenspinne. Im Inneren des „Feenlämpchens“ gibt es zwei Kammern. In die obere legt die Spinne die Eier, in der unteren leben die Jungspinnen bis sie sich zum ersten Mal häuten.

ORDENTLICH! SCHLAMPERT.











In diesem zellulösen Gewebe auf einem alten Grashalm sind
auch alle die Insektenlarven.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.



Die Larven der Motte (Lepidopteren) werden in
manchen Fällen von einem aus Zellulose angelegten
Kotzettel.

SCHLAMPERT?







HIER ENTSTEHT EIN INSEKTEN- LANDEPLATZ

WIR PACKEN'S AN!
STADT OBERWART
FÖRDERT ARTENVIELFALT

Statt Rasen werden hier zukünftig viele verschiedene Blumen für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten blühen. Bis die Pflanzen sich entwickelt haben, wird es noch ein wenig dauern. Haben Sie Geduld und beobachten Sie die Veränderungen.



STADT
OBER
WART

MIT UNTERSTÜTZUNG VOM LAND UND EUROPÄISCHES LEHRE

LE 14.20



LAND
BURGENLAND



Konzept: aube consulting, Illustration: David Uranova, Grafik: ageturnschindler.at



WIR
PACKEN'S
AN!
OBERWÄRT
FÖRDERT ARTENVIELFALT

Laub bleibt hier als Winterschlafplatz
für Marienkäfer liegen.

Eine Laubschicht auf Pflanzen als Frostschutz und Mütze! Hilft auch Marien-
käfern überwintern! Denn überwinter sie dort in Gruppen. Eng aneinander-
gedrückt überdauern sie so die kalte Jahreszeit!



© 2011

© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011



© 2011





WIR TUN WAS
FÜR UNSERE
INSEKTEN
IM BIOSPHÄRENPAK!

Das ist eine „Schmetterlings-Zuchtstation“.

Tagpfauenaugen verteidigen Eiablageplätze an Brennnesseln in einem Wettkampf der Manövrierfähigkeit. Damit sich ihr Einsatz lohnt und sich über Wochen aus Eiern fertige Schmetterlinge entwickeln können, wird hier nur selten gemäht.

www.insekten-leben.at



UNESCO
BIOSPHERENPARK
Salzburger Lungau

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20



Herausgeber: PG Insekten-Leben! . Konzept: themanatur
Illustration: Geert Gratama . Grafik: agenturschreibels.at



